

Arbeitsgruppe Dorfbild, Dorfgrün & Verkehr:

2. Treffen: 18.09.2014

Anwesend: Peter Menninger, Hans Baumann, Iris Nieland, Klaus Nieland, Agnes Demuth, Karl Meister, Volker List, Stephan Berck, Peter Boßmann, Willy Hiebert, Fridolin Lipfert, Wolfgang Linkenbach (Bgo.), Frank Dennhardt (Bgm.)

Entschuldigt: Walter Ebert, Anja Bendorf, Kerstin Gauck,

Moderation: Dr. Peter Dell (KOBRA-Beratungszentrum)

1. Entwicklung am Eckbach (Ortslage) und hinterer Bahnhofplatz

- Es besteht die Möglichkeit, den Eckbach zwischen Bahnhofplatz und St. Raphael im Programm „Aktion Blau Plus“ zu renaturieren. Hierzu gibt es bis zu 90% Zuschuss durch das Land Rheinland-Pfalz.

Aktion Blau Plus

Das Lebenselixier Wasser und die Gewässer als die Lebensadern unserer Landschaft haben bei der Entwicklung unserer Umwelt eine herausragende Bedeutung. Unsere Bäche und Flüsse führen wieder weitgehend sauberes Wasser. Dies alleine macht jedoch noch kein gutes Gewässer aus. Was wir in der Zukunft brauchen, sind Gewässer und Auen,

- die ein gutes Selbstreinigungs- und Regenerationsvermögen haben,
- mit typisch artenreichem Tier- und Pflanzenbestand,
- in denen Forelle und Lachs wieder Kinderstuben finden und
- die dem Hochwasserschutz auf natürliche Weise dienen.

Eine solche ganzheitliche und funktionelle Entwicklung der Gewässer ist ein wichtiger Beitrag zur Umsetzung der AGENDA 21.

Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 1994 die "Aktion Blau - Gewässerentwicklung in Rheinland-Pfalz" gestartet. Dieses Aktionsprogramm verfolgt die landesweite Wiederherstellung natürlicher oder naturnaher Gewässer in Rheinland-Pfalz. Alle Aktivitäten des Landes, der Landkreise, der Kommunen und einzelner Bürger zur Wiederherstellung naturnaher Gewässer werden hier zusammengefasst.

Im Jahr 2011 wurde die erfolgreiche „Aktion Blau“ um verschiedene „Plus“-Punkte erweitert.

Die neue „Aktion Blau Plus“ wird künftig – mehr noch als bisher - bei Renaturierungsmaßnahmen die kommunale Entwicklung, den Denkmalschutz, die Landwirtschaft, den Naturschutz und die Umweltbildung miteinander vernetzen. **Zudem werden die Menschen vor Ort verstärkt eingebunden.** Mit der „Aktion Blau Plus“ sollen bis zum Jahr 2015 rund 110 Millionen Euro in die Gewässerentwicklung in Rheinland-Pfalz investiert werden. Das Programm ist ein wichtiges Instrument zur Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie, die das Land dazu verpflichtet, eine gute Qualität der Fließgewässer herzustellen.

- Wichtigste Grundvoraussetzung für die Umsetzung ist, dass die Grundstücksangelegenheiten geklärt sind (Ankauf). Etwa fünf Anlieger müssen angesprochen werden.
- Die Aktion Blau Plus läuft über die Verbandsgemeinde, da der Eckbach in deren Verantwortung liegt. Bei einer Umsetzung kooperiert die VG eng mit der Ortsgemeinde und Berücksichtigt auch die Ergebnisse aus den AG´s (z.B. Einbeziehung Spielplatz am Eckbach).
- Mögliche Maßnahmen wären die Verrohrung rückzubauen, den Eckbach in den Merzweiherbach umzuleiten und den Spielplatz in die Renaturierung zu integrieren.
- Beispiele gute Renaturierungsmaßnahmen, sind in Bad Dürkheim und Neustadt zu sehen. Dr. Dell vereinbart einen Termin in der Gemeinde Ottersheim (bei Landau), die in der Ortslage eine beispielhafte Renaturierung durchgeführt hat (Exkursion).
- Im Vorfeld dieser Maßnahme könnte der hintere Bahnhofplatz und das ehemalige Brieftaubengelände gestaltet werden:
 - Der Schotter wird demnächst entfernt.
 - Der Bereich, der von den Schaustellern (Kerwe) genutzt wird sollte befestigt werden (Ökopflaster).
 - Bodenplatte auf dem Brieftaubengelände entsiegeln und Grube auffüllen.
 - Douglasien fällen und den Hang regionstypisch bepflanzen (Pfadverbindung schaffen).
 - Hecken zum Leiningen Burgenweg hin entfernen.
 - Boulebahn auf dem Brieftaubengelände anlegen.
 - Unterstand mit Sitzgelegenheit schaffen (Für Wanderer und Boulespieler).
 - Bepflanzung und Möblierung im unteren Bereich (Baumgruppen, Sitzgelegenheiten).
 - Auf eine Pergola sollte erst einmal verzichtet werden.
 - Näheres auch im Diskussionsbeitrag von Herrn Ebert (siehe Anlage).
- Falls zu der angekündigten Eigenleistung noch Fördermittel benötigt würden, müsste bis 10.10.14 ein Projektantrag formuliert sein. Ansonsten müsste eine zeitnahe Umsetzung mit eigenen Mitteln und Eigenleistung geschultert werden.

2. Nächste Treffen

Die nächste Sitzung der AG Dorfbild, Dorfgrün und Verkehr am **Montag, den 06. Oktober 2014** um **19:00 Uhr**, Gemeindesaal (Schankraum) Altleiningen